ÖJGV-Nachrichten | 06
06. Oktober 2022

Neues vom Vorstand

„Ein Vogel hat niemals Angst davor, dass der Ast unter ihm brechen könnte. Nicht, weil er dem Ast vertraut, sondern seinen eigenen Flügeln." (unbekannt)

In diesem Sinne freut sich der Vorstand des ÖJGV auf die Durchführung der SPFS in einer Woche und darauf, dabei gute Leistungen von 22 Gespannen zu sehen und viele Jagdhundefreunde in Wolfsberg im Schwarzautal/Stmk. zu treffen. Unser Ratschlag an alle teilnehmenden HundeführerInnen: „Vertrauen Sie Ihrem Hund!"

AKTUELLES THEMA

VERBANDSSCHWEISSPRÜFUNG 2022

Am 15. Oktober 2022 findet die 41. Schweißprüfung des ÖJGV als SPFS in Zusammenarbeit mit dem Steirischen Jagdhundeprüfungsverein in Wolfsberg im Schwarzautal/Stmk. statt. Es sind dafür 22 Gespanne gemeldet und dementsprechend kommt auch eine hohe Anzahl an Leistungsrichtern und Revierführern dabei zum Einsatz.
Die Broschüre zur SPFS mit allen näheren Informationen haben alle Teilnehmer, Richter, Revierführer, Reviergeber, Ehrengäste und Geschäftsstellen der Verbandsvereine erhalten.

In diesem Jahr kann der ÖJGV auch sein 110-jähriges Bestehen feiern. Im Kreise vieler Jagdhundefreunde wird das anlässlich der Prüfung auch gebührend begangen.
Die Leistungsrichter freuen sich auf gute Leistungen der Gespanne; die HundeführerInnen darauf, das Können Ihrer Hunde zu beweisen und die Veranstalter auf einen klaglosen Ablauf der Prüfung. Diese wird das erste Mal digital abgehalten und somit wird es auch für alle spannend, wie das so funktioniert.

In der nächsten Ausgabe unserer „ÖJGV-Nachrichten“ finden Sie dann einen umfangreichen Rückblick auf unsere Verbandsschweißprüfung 2022 und können in einer Fotostrecke auf unserer Homepage bildliche Eindrücke nacherleben.

AUS DEM VORSTAND DES ÖJGV

SPONSOREN FÜR DEN ÖJGV

Im Zuge der Verbandsschweißprüfung 2022 haben wir uns auf die Suche nach neuen Sponsoren gemacht und haben Kontakt zu bestehenden aufgenommen. Es waren nette Gespräche mit den Firmenverantwortlichen, die Oliver Hellenschuss im Namen des ÖJGV mit ihnen geführt hat. Es konnten mit Vermittlungshilfe durch MinR Bernhard Treibenreif, BA MA bisher mit vier Sponsoren fixe Abmachungen getroffen werden, weitere sind noch im Gespräch.

Es haben folgende Firmen bereits Ihre Unterstützung zugesagt:

1. Firma Steyr-arms https://www.steyr-arms.com
2. Firma Kettner https://www.kettner.com
3. Firma Jagdprofi https://jagdprofi.at
4. Firma Kahles https://www.kahles.at

Diese sind ab nun auf unserer Homepage vertreten und finden sich auch als Einschaltung, bzw. Beilage in der Broschüre zur SPFS 2022 und hinkünftig natürlich überall dort, wo wir eine Werbeeinschaltung machen können.
Wir bedanken uns herzlich bei den zuständigen Verantwortlichen unserer Sponsorenfirmen.

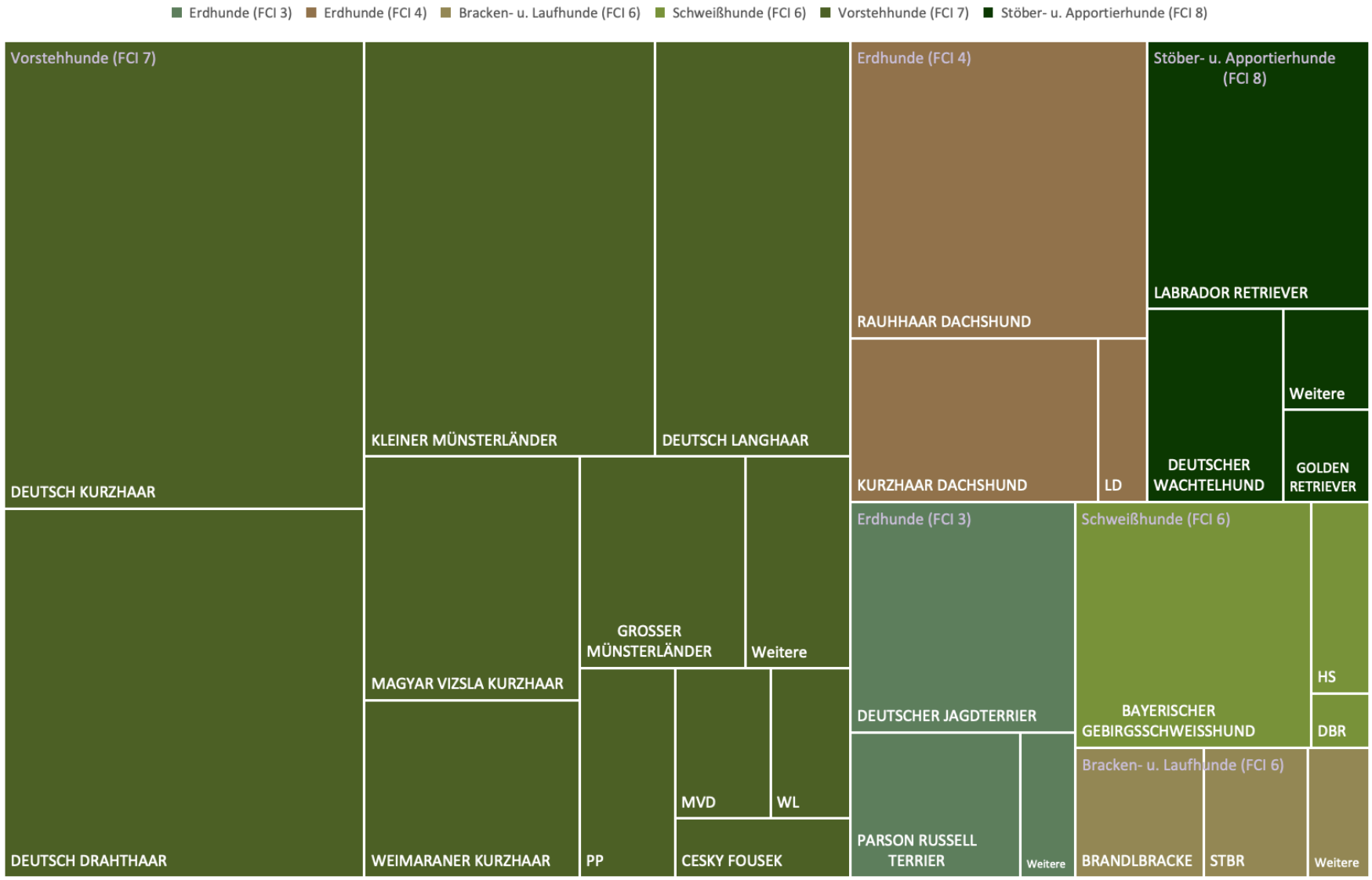
KAHLES

Jagd PROFI Jagdbedarf + Zubehör

STEYR ARMS

Kettner

JAHRES-ZWISCHENBERICHT abgehaltener Prüfungen bis Oktober 2022



FORMWERT-AUSSTELLUNGEN IN TULLN

Am Wochenende vom 30.09. bis zum 02.10.2022 fanden in Tulln drei internationale Ausstellungen statt. Es sollten unbeschwerte Ausstellungstage für Züchter, Hundefreunde und Interessierte werden nach den langen Monaten unter dem Einfluss von Corona. Viele Hunde brauchen nun endlich wieder einen Formwert, nicht nur zum Zuchteinsatz, sondern auch als Voraussetzung für eine jagdliche Hauptprüfung, wie es in den Zuchtordnungen bzw. in den Prüfungsordnungen vorgesehen ist.
Ausstellungen sind nicht jedermanns Sache, aber es ist jedem Hundeführer klar, dass ein Jagdhund in Österreich auch den Bestimmungen des ÖKV und des ÖJGV entsprechen muss. Und warum sollte ein Jagdhund nicht auch einfach sehr schön sein können?

Du & das Tier
TULLN

Die Hauptsache ist natürlich bei unseren Hunden, dass sie gesund sind und artgerecht heranwachsen. Die Rassemerkmale müssen dem vorgegebenen Standard entsprechen und das muss von einem Formwertrichter bestätigt werden. Dazu dienen eben Ausstellungen wie jene in Tulln.
Leider haben bei dieser Veranstaltung die Amtstierärzte der Freude an der wiedergewonnenen Freiheit, solche Ausstellungen endlich wieder abhalten zu können, ein jähes Ende bereitet. Die amtstierärztlichen Vorgaben wurden kurze Zeit vor der Abhaltung der Messe geändert und im Hinblick auf manche Rassen verschärft. Daraufhin wurden viele Tiere von der Teilnahme unter anderem auch aus Protest zurückgezogen oder wurden nicht eingelassen, was die Teilnehmerzahl an den drei Tagen minimierte.

Man kann zu den Geschehnissen stehen wie immer man mag, die Leidtragenden dürfen auf gar keinen Fall unsere Jagdhunde sein. Sie bereichern nicht nur unser Leben, sondern sind vor allem auch unsere treuen Jagdkameraden. Als solche müssen sie vor Angriffen jeglicher Art geschützt werden, auch gegen willkürliche Vorverurteilungen.
Man kann nur hoffen, dass diese Vorgangsweise nicht weiter Fuß fasst und wir in Zukunft weiterhin Formwertnoten für unsere Hunde bekommen können. Denn genau das unterscheidet unsere Tiere aus organisierter FCI-Zucht von jenen, die von Vermehrern ohne jeglicher Einhaltung von Bestimmungen eines Dachverbandes in die Welt gesetzt werden. Unsere jagdlichen Rassehunde sind artgerecht gehaltene und gesunde Tiere, die alle erforderlichen Bestimmungen erfüllen und Ihren Besitzern dadurch viele Jahre Freude bereiten können.

BESCHLUSS DES VORSTANDES ZUR PO für Vorstehhunde

Die PO für Vorstehhunde in der neuen Fassung wurde vom Vorstand des ÖJGV am 3. Oktober 2022 beschlossen. Deren Gültigkeit tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft.

Weidmannsheil und Ho-Rüd-Ho

Mag. Alexandra Lehner-Piesinger
Generalsekretärin des ÖJGV